

Liebe Eltern der HöGS,

vom 16.9. bis 22.9.26 findet die EUROPÄISCHE **MOBILITÄTSWOCHE** statt, an der wir uns in diesem Jahr beteiligen wollen.

Die EUROPÄISCHE **MOBILITÄTSWOCHE** ist eine Kampagne der Europäischen Kommission. Seit 2002 bietet sie Kommunen aus ganz Europa die perfekte Möglichkeit, ihren Bürgerinnen und Bürgern die komplette Bandbreite nachhaltiger Mobilität vor Ort näher zu bringen.

Jedes Jahr, **immer vom 16. bis 22. September**, werden im Rahmen der EUROPÄISCHEN **MOBILITÄTSWOCHE** innovative Verkehrslösungen ausprobiert oder mit kreativen Ideen für eine nachhaltige Mobilität in den Kommunen geworben.

Dadurch zeigen Kommunen und ihre Bürgerinnen und Bürger, dass nachhaltige Mobilität möglich ist, Spaß macht und praktisch gelebt werden kann.

Unter folgendem Link können Sie sich in 90 Sekunden genauer darüber informieren:

<https://www.umweltbundesamt.de/schnell-informiert-europaeische-mobilitaetswoche-in>

Wir, die Kolleg*innen der HöGS, haben für diese Woche einige Aktionen geplant bzw. für Sie recherchiert und würden uns freuen, wenn Sie und Ihre Kinder die ein oder andere mitmachen würden.

Die Teilnahme ist natürlich freiwillig und jede Aktion kann unabhängig von einer anderen genutzt werden.

Zum Start **am Mittwoch, den 16.9. veranstalten wir an unserer Schule einen Ohne-Auto-zur-Schule-Dank-Tag.**

Das heißt, dass alle Kinder, die an diesem Tag zu Fuß, mit dem Roller, dem Fahrrad oder den Öffis zur Schule kommen, eine kleine Aufmerksamkeit vom Team der HöGS erhalten.

Am Donnerstag, den 17.9.26 wollen wir einen Walking-bus-Revival-Tag begehen, in der Hoffnung, dadurch ein paar alte Buslinien wieder aufleben zu lassen. An 2 – 3 zusätzlichen Stellen (werden zeitnah bekanntgegeben) werden Kolleg*innen der Schule um 7.30 Uhr warten und von dort gemeinsam mit Kindern, die sich zu diesem Zeitpunkt dort einfinden, zur Schule laufen. **Es wäre schön, wenn sich hierfür noch Begleitpersonen aus der Elternschaft finden würden, um für ausreichende Sicherheit der Buslinien zu sorgen.** Es handelt sich erst einmal um eine einmalige Aktion.

Am Freitag, den 18.9. findet – wie jeden 3. Freitag im Monat – **die Critical Mass in der Dortmunder Innenstadt statt.** Dafür möchten wir an dieser Stelle Werbung machen. Vielleicht haben Sie – als Erwachsene - ja mal Lust daran, teilzunehmen. Startpunkt ist der Friedensplatz und der Startzeitpunkt ist 19 Uhr. Gefahren wird so lang man mag.

Am Samstag, den 19.9.26 könnten Sie mit Ihren Kindern die Radfahrschule im Fredenbaum (Münsterstraße 217c) besuchen. Von 10 – 14 Uhr finden dort tolle Aktionen und Trainings statt.

<https://touren-termine.adfc.de/radveranstaltung/187406-radfahrschule>

Am Sonntag, den 20.9.26 findet eine Kidical Mass statt - dieses Mal zum 1. Mal zusammen mit der **Senior Mass**. Sie startet um 14 Uhr am Südwall. Gefahren wird zum Tremoniapark, das heißt genauer: Jung und Alt fahren gemeinsam, mitten auf der Straße durch die Stadt.

Mit Fahrrädern, Kinderanhängern, Dreirädern, Handbikes oder Rikschas. Strecke und Tempo sind für jedes Alter geeignet. Alle Generationen sind willkommen.

Die Tour ist bei der Polizei als Demonstration gemeldet. Sie sichert die Strecke und passt auf die Autos auf. Ziel ist der Tremoniapark, wo es viel Platz für Begegnung und zum Spielen gibt. Veranaltet wird das Ganze, weil eine Stadt wünschenswert ist, in der alle Generationen sicher und selbstständig mobil sein können. Mit Kindern und Senior*innen Seite an Seite setzen die Organisatoren dieser „Mass“ ein starkes Zeichen und zeigen, wie viele Menschen sich geschützte und barrierefreie Radwege wünschen.

Wer auch schon zum Startpunkt mit anderen gemeinsam radeln mag, kann einen der folgenden Zubringer aus verschiedenen Stadtteilen nutzen. Die Abfahrtszeiten sind so gewählt, dass der Startpunkt entspannt rechtzeitig erreicht wird. Die Organisatoren empfehlen für die Zubringer keine Kleinkinder (z. B. auf einem Laufrad) selbst fahren zu lassen, da das häufig zu überfordernd und zu schnell ist. Die Empfehlung für die Zubringer für selbst fahrende Kinder ist ein Alter ab ca. 9 Jahren. Auf der Hauptstrecke ist das Tempo dann für alle geeignet.

Hier die Zubringer:

- **Dorstfeld:** 13.20 Uhr, Wilhelmplatz
- **Wambel:** 13:10 Uhr, Pothecke
- **Körne:** 13.20 Uhr, Stadtbahn Am Zehnthof
- **Hombruch:** 13:00 Uhr, Marktplatz
- **Hörde:** 13.00 Uhr, Schlanke Mathilde
- **Huckarde:** 13.00 Uhr, Marktplatz
- **Kreuzviertel:** 13:30 Uhr, Vinckeplatz
- **Unionviertel:** 13.35 Uhr, Sternpark

Am Montag, den 21.9.26 findet dann wieder an unserer Schule eine Dank- und Denktettelaktion in Kooperation mit unserem Schulpolizist*innen-Team statt.

In Kooperationen mit Kindern der 3./4. Klassen werden sowohl am Grenzweg wie auch an der Wittbräucker Straße Autofahrende für vorbildliches Fahrverhalten gelobt bzw. auf unangemessenes Verhalten angesprochen.

Zum Abschluss des Aktionszeitraumes, am Dienstag, den 22.9.26 rundet ein zweiter „Allein-zur-Schule-Danke-Tag“ die Mobilitätswoche der HöGS ab.

Wie schon zu Beginn gesagt: Es wäre schön, wenn Sie Ihr Kind ermutigen oder ihm ermöglichen, an einigen dieser Aktionen teilzunehmen.

Herzliche Einladung dazu
das Team HöGS.